

- Erste Gedächtnis-Pred. am Char-Freitag. Dem 14. April. als am Char-Freitage wurde die erste Leich- und Gedächtnis-Predigt des gecreuzigten Heilandes vermöge des im vorigen Jahr gemachten und gedachten Schusterischen Legats vom Pastore gehalten. Dem 16. April. ist in der Kirchen zu Neustädtlein die in Zwickau verfertigte Orgel zu erst geschlagen worden. Dem 22. Maj. hat ein einquartirter Feuerwerker daselbst ein Raquetgen geworffen / welches auff Simon Kenschens Haus gefallen und dasselbe in Brand gesteckt bis auff die Stube. Dem 23. Maj. kamen 2. Bergleute uffm Semler umb. v. IV. 19. Im Julio musten viel Recrouten geworben werden / welche nicht wenig Geld kosteten. Und dieses hat eine Klöppel-Magd aus der benachbarten Raschau zu einer Verstellung veranlasset / daß sie Manns-Kleider angezogen / und zu Dippoldiswalda von denen Bürgern zu einen Recrouten gegen empfangene 30. thlr. sich werben lassen / weßwegen sie hernach relegiret worden. In diesem Jahr giengen unweit Schneeberg der Römische König JOSEPHUS ins Reich zu Felde und eroberten Landau / nach vollendeter Campagne aber revertirten Sie durch Hoff über Aldorff nach Eger.
- Neustädter Begebenheit
- Recroutung
- Königs Josephi Feldzug
- Todesfall
- Feuerzeichen
- Blutschänder.
- Ober-Bergm.
- Im Augusto erfuhr man aus Zwickau / daß daselbst ein Mann / der mit seinem Weibe nicht schlaffen gehen wollen / zurüek und sich zu tod gefallen / da er zumahl mit einem Arm / dvrn er sich curiren lassen / sich nicht behelffen können. Am 22. Aug. hat man frühe 3. Viertel auff 4. Uhr einen grossen langen Strahl Feuer von Süd-Ost gegen Nord-West am Himmel ziehen sehen / welches nicht alleine hier sondern auch weit und breit in der Nachbarschaft von vielen / absonderlich aber von anfahrenden Bergleuten gesehen worden. Einige haben referiret / als ob diß Feuer sich getheilet und in Feuer-Kugeln sich resolviret / daß diese wie Carthaunen hernach geknallet. Dem 22. Sept. seynd in Ober-Wiesenthal mit dem Schwert gerichtet worden ein alter Fleischer / nahe 70. Jahr seines Alters und seine leibliche Tochter / weil sie mit einander Blutschande g<sup>e</sup>trieben und die Tochter ein Kind gebohren / wiewohl diese / als eine Verführte gar unbandig zum Tode gewesen seyn soll. In diesem Monat ist Andreas Süß / bisheriger Bergmeister zu Freyberg durch den Berg-Commissarium, Balthasar Lehmannen / als Ober-Bergmeister über die gesambten Churfürstl. Gebürge und Bergwercke vorstellig gemacht worden. Sonsten war die

die